

Liturgie ist Gesang.

Menschen versammeln sich,
um ihre Stimme zu erheben –
bald gemeinsam, bald im Wechsel:
Wie Bälle werfen sie sich die Verse zu
und verschmelzen zum gemeinsamen Klang.

Liturgie ist Spiel.

Liturgie ist Körpersprache:

im Sitzen  den Psalmtext meditieren
oder das Wort Gottes hören;
zum Lobgesang und zum Gebet
aufrecht  stehen vor Gott;
zu seiner Ehre das Haupt neigen –
mit Leib und Seele Haltung einnehmen:

Liturgie ist sinnlich.

Psalter, wach auf.

Die Psalmodie hat uns das Judentum geschenkt.
Sie ist einer der wertvollsten Schätze der Liturgie
und Meditation in den tiefen Schichten der Seele.
Das verbürgen hundert Generationen vor uns.
Alle Stimmungen des menschlichen Gemüts
finden in diesen Gesängen einen Ausdruck,
in den man noch heute einstimmen kann:

Weltliteratur zum Mitsingen!